

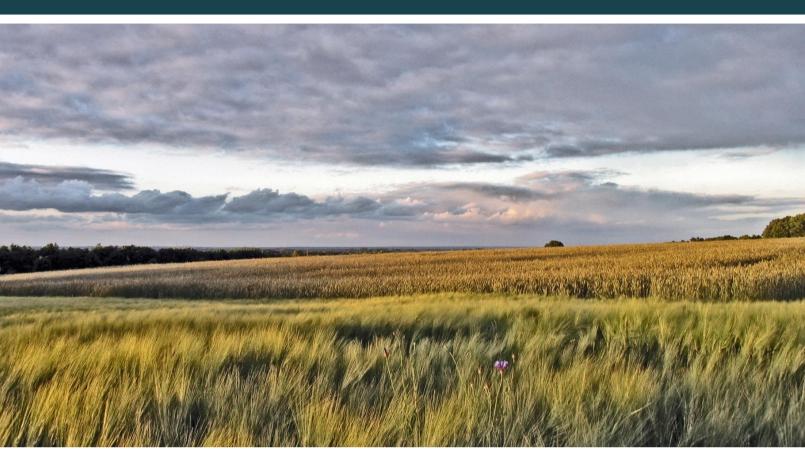


Infrastrukturen verändern die Umwelt

Wir prüfen, optimieren und begleiten die Planung



# Über OECOS



#### **Profil**

Die OECOS GmbH ist ein zuverlässiger Partner für räumliche Planung und Umweltuntersuchungen. Unser Büro verfügt über 20 Jahre Erfahrung in der Erstellung von Raumwiderstandsanalysen, Umweltverträglichkeitsund FFH-Verträglichkeitsstudien, Landschaftspflegerischen Begleitplänen, Artenschutzprüfungen sowie in der Qualitätssicherung von Planungen, sowohl bei Vorhabens-zulassungen als auch im überregionaler Konzepte. Umweltuntersuchungen und Planungsbeiträge erarbeiten wir zum Großteil inhouse. Darüber hinaus wirken wir an zahlreichen Forschungsund Entwicklungsvorhaben zur räumlichen Planung und Umweltuntersuchung mit.

OECOS ist in Hamburg ansässig und arbeitet überregional. Das Team besteht aus Geografen, Biologen und Planern, meist ergänzt durch externe Juristen. Im Rahmen von Infrastrukturplanungen und anderen Entwicklungsvorhaben ist das gemeinsame Ziel, wissenschaftlich qualifizierte Entscheidungsgrundlagen zu erarbeiten sowie durch eine Qualitätssicherung der Planung zur größtmöglichen Vermeidung von Umweltbeeinträchtigungen beizutragen.

Geschäftsführer der OECOS GmbH ist apl. Prof. Dr.-Ing. Karsten Runge. Er ist Mitglied der Hamburgischen Architektenkammer und "Außerplanmäßiger Professor" der Leuphana Universität Lüneburg für das Fachgebiet "Landschaftsplanung und Umweltverträglichkeitsuntersuchung".

#### **Auftraggeber**

Die OECOS GmbH verpflichtet sich zu Rechtschaffenheit, Loyalität, Verlässlichkeit und Fairplay.

Unsere Auftraggeber sind:

- Ministerien u. Behörden auf Bundes- u. Landesebene
- Landkreise und Planungsregionen
- Forschungseinrichtungen
- Wirtschaftsunternehmen
- Projektentwickler
- Bildungsstätten
- Verbände

# Unsere Fachkompetenz

### Beiträge zur räumlichen Planung und Umweltprüfung

- Regionalprognosen, z.B. zur Offshore-Windenergie
- Raumwiderstandsanalysen, z.B. im Netzausbau und Repowering
- Strategische Umweltprüfungen in Raumordnung, Planfeststellung und Bauleitplanung
- Umweltverträglichkeitsstudien in Zulassungsverfahren
- GIS-gestützte Flächenpotenzialanalysen für die konfliktarme Integration von Nutzungen
- NATURA 2000-Verträglichkeitsprüfungen
- Artenschutz- und biotopschutzrechtliche Prüfungen
- Landschaftspflegerische Begleitpläne

### Qualitätssicherung von Planungsunterlagen

- Fachliche Begleitung von Antragstellern durch das Verfahren
- Fachliche Unterstützung von Zulassungsbehörden durch Antragsprüfung
- Evaluation von Planunterlagen und Ausarbeitung von Alternativen
- Systematisierung und Kommentierung von Einwendungen
- Fachliche Unterstützung bei Abwägungsentscheidungen

#### Kartierung und ökologische Baubegleitung

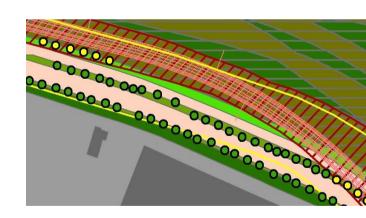
- Biotopkartierungen
- Brut-, Rast- und Zugvogelkartierungen, Raumnutzungsanalysen
- Fledermauskartierungen und spezielle Faunistik
- Boden-, Wasser-, Luft- und Lärmuntersuchungen
- Landschaftsbildanalysen & Visualisierungen
- Monitoring der Umweltwirkungen beim Bau und Betrieb von Infrastrukturvorhaben

#### Forschung und Entwicklung

- Methodik der Strategischen Umweltprüfung in der AWZ
- Umweltverträgliches Repowering von Windenergieanlagen
- Umweltauswirkungen, insbes. Landschaftsverträglichkeit von Erdkabeln und Freileitungen
- Umweltverträglichkeit von Klimaanpassungsmaßnahmen
- Umweltauswirkungen der unkonventionellen Erdgasförderung durch Fracking
- Umweltverträglichkeit untertägiger Speicher
- Durchführbarkeit einer unterirdischen Raumplanung











# Beiträge zur räumlichen Planung und zur Umweltprüfung



Die Erarbeitung und Zusammenstellung von Umweltunterlagen im Rahmen der Zulassungsverfahren von Großvorhaben gehört zu den Kernkompetenzen der OECOS GmbH, hierzu drei Beispiele:

#### Umweltprüfung beim Hafenausbau

Für die Freie und Hansestadt Hamburg stellt die Umstrukturierung des zentralen Areals des ehemaligen Freihafens ein Schlüsselprojekt der strategischen Hafenentwicklung dar. Die OECOS GmbH hat im Auftrag der Hamburg Port Authority (HPA) neben vielen kleineren Vorhaben Umweltunterlagen für den geplanten Bau des Central Terminal Steinwerder (CTS) erarbeitet. Die dazu erforderlichen umfangreichen Umweltuntersuchungen wurden von OECOS und externen Fachgutachtern vorgenommen. Sie berücksichtigten die besonderen naturräumlichen Gegebenheiten auf den Terminalflächen und in den Hafenbecken. Den vielfältigen Umweltgütern entsprechend war eine hohe Zahl an spezifischen Einzelgutachten zusammenzuführen und Ergebnisstudien zu erstellen. Neben Entwürfen zur Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) und zum Landschaftspflegerischen Begleitplan (LBP) wurde eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (ASP) bezogen auf die Zugriffsverbote des § 44 Abs. 1 BNatSchG durchgeführt. Darüber hinaus wurde eine FFH-Verträglichkeitsvorprüfung gemäß Art. 6 Abs. 3 FFH-RL bzw. § 34 BNatSchG bezüglich der Schutzgebiete des europäischen Netzes Natura 2000 vorgenommen.

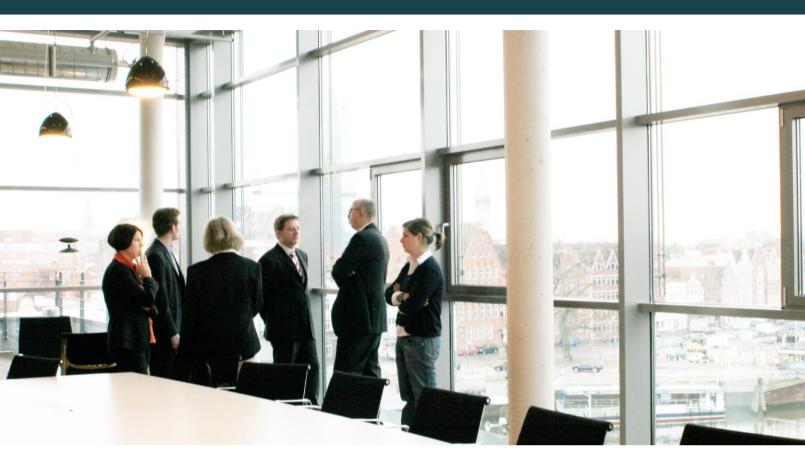
#### Planfeststellung einer Verkehrstrasse

Zur Erschließung der östlichen HafenCity Hamburgs ist eine Verlängerung der U-Bahnlinie erforderlich. Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens wurde die OECOS GmbH von der Hamburger Hochbahn AG (HHA) mit der Durchführung einer Umweltverträglichkeitsstudie (UVS), einer Artenschutzrechtlichen Prüfung (AsP) sowie der Erstellung eines Landschaftspflegerischen Begleitplans (LBP) beauftragt. Zahlreiche dafür erforderliche Untersuchungen wurden inhouse durchgeführt, weitere Teiluntersuchungen an externe Gutachter vergeben.

#### **Planung von Windparks**

Zur Zulassung eines Windparks sind eine spezifischer Umweltunterlagen einzureichen. Je nach Größe ist eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls oder eine Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG) vorzulegen. Auch ist im Allgemeinen die Ausarbeitung eines Landschaftspflegerischen Begleitplans, eine Visualisierung die Erstellung eines artenschutzrechtlichen Fachbeitrags erforderlich. Die OECOS GmbH verfügt über langjährige Erfahrung in der Ausarbeitung all dieser Zulassungsunterlagen. Detaillierte Standorterfassungen zu Rastund Zugvögeln, Feldhamstern oder Fledermäusen werden von OECOS nach regional gültigen Methodenstandards durchgeführt. Alle Ergebnisse werden mit der Software ArcGIS bzw. AutoCAD exakt dargestellt, visualisiert und analysiert.

# Qualitätssicherung bei Infrastrukturvorhaben



# Fachliche Begleitung von Antragstellern durch das Zulassungsverfahren

Das Team der OECOS GmbH begleitet behördliche und gewerbliche Antragsteller durch Planungs-Zulassungsverfahren. Die Verfahrensbegleitung umschließt die Begleitung des Auftraggebers bei den vorbereitenden Behördenkontakten. Auf Wunsch werden die Erstkontakte mit den gut bekannten Behörden auch selbständig durchgeführt. Darüber hinaus wird die Mitwirkung bei Antragskonferenzen und Erörterungsterminen, die Beratung und Unterstützung bei der Offenlegung von Verfahrensdokumenten und vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung Unsere Verfahrensbegleitung optimiert nicht nur die Unterlagenqualität, sondern trägt auch dazu bei, Verzögerungen und Planungssackgassen zu vermeiden. Verfahrensbegleitung wurde von der OECOS GmbH in zahlreichen Zulassungsverfahren praktiziert.

### Fachliche Unterstützung von Planungsund Zulassungsbehörden

Planungs- und Zulassungsbehörden sind aufgrund einer Aufgaben- und Antragsflut vielfach überlastet. Die OECOS GmbH übernimmt auf Basis ihrer langjährigen Planungserfahrung definierte Einzelaufgaben der Plausibilitäts- und Vollständigkeitsprüfung von Antragsunterlagen. Die Prüfraster werden eng mit der Zulassungsbehörde abgestimmt. Oftmals führt auch die

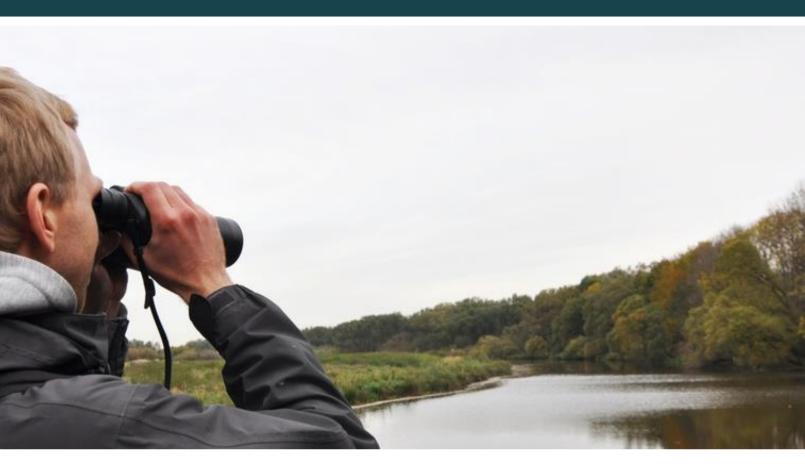
Öffentlichkeitsbeteiligung zu Belastungsspitzen, die ein Outsourcing erfordern. Die OECOS GmbH übernimmt Unterstützungsfunktionen z.B. bei der Systematisierung und Kommentierung von Einwendungen, bei der fachlichen Festlegung von Untersuchungsrahmen oder bei der fachlichen und redaktionellen Vorbereitung von Abwägungsentscheidungen.

# **Evaluation von Planungsunterlagen für Planungsbetroffene**

Die OECOS GmbH führt in örtlichen und überörtlichen Planungsverfahren auf Anfrage betroffener Gebietskörperschaften (v.a. Landkreise, Städte u. Gemeinden) eine inhaltliche und formale Prüfung der durch den jeweiligen Vorhabenträger vorgelegten Planungsunterlagen durch. OECOS sichtet die Unterlagen dabei nach einem abgestimmten, systematischen Muster auf Vollständigkeit, Datenkonsistenz, Angemessenheit, Nachvollziehbarkeit und Objektivität und unterstützt die Betroffenen in der Vertretung ihrer Interessen.

OECOS hat mit entsprechenden Prüfungen bereits eine Reihe von Gebietskörperschaften unterstützt. Für ein Bündnis von über 20, durch die Hochspannungs-Gleichstromtrasse "SuedLink" betroffenen Landkreisen führt OECOS 2014 - 2017 eine solche Prüfung im Rahmen des größten Ausbauvorhabens der deutschen Energiewende durch (vgl. www.hamelner-erklaerung.de).

# Kartierung und Ökologische Baubegleitung



### Kartierung von Flora und Fauna

Die OECOS GmbH führt eine Reihe ökologischer Erfassungen mit eigenem Personal durch, teilweise unterstützt durch ausgewiesene externe spezialisten. Bei Vorhabenplanungen fallen häufig Revierkartierungen brütender Vögel an. In ergänzenden werden, Erfassungen ie nach Prüferfordernis, Raumnutzungen von Großvögeln oder Vogelzug in Art, Anzahl, Zugrichtung, Flughöhen etc. dokumentiert. Vielfach werden auch Kleinsäuger, Amphibien und/oder Reptilien erfasst. Floristische Kartierungen beschränken sich zwar meist auf die Erfassung von Biotoptypen, jedoch sind spezifischere Aufnahmen saisonbedingt möglich.

### Ökologische Bau- und Betriebsbegleitung

Eine Ökologische Baubegleitung (ÖBB) gewährleistet während der Baudurchführung von Großvorhaben eine kontinuierliche und naturschutzfachlich kompetente Beratung vor Ort. Darüber hinaus dient die Ökologische Baubegleitung der nachhaltigen Beachtung naturschutzfachlicher Belange sowie der fortlaufenden Bilanzierung des öko-logischen Ausgleichsbedarfs entsprechend den §§ 14-16 des Bundesnaturschutzgesetzes.

Im Auftrag der 50Hertz Transmission GmbH führte die OECOS z.B. zwischen 2012 und 2016 eine umfassende ökologische Baubegleitung bei der Verlegung der See-Anlandungskabel für den Offshore-Windpark Baltic 2 (EnBW) in der Ostsee durch. Naturschutzfachlich geschultes Personal mit hinreichender Erfahrung in der Ökologischen Planung unterstützt dabei die Baudurchführung vor Ort. Die Bauleitung kann bei unvorhergesehenen Vor-Ort-Entscheidungen möglicher Naturschutzrelevanz rechtssicher beraten werden. In Ausnahmefällen werden ergänzende FFH-Untersuchungen und Artenschutzprüfungen baunachgearbeitet. Regelmäßig begleitend Bilanzierung der durch die Baumaßnahmen verursachten Umweltwirkungen dem in der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung vorab geschätzten Bedarf an Ausgleichsmaßnahmen angepasst.

Für das beratene Unternehmen erweist sich die ökologische Baubegleitung in der Realität zumeist nicht als lästige Pflicht, sondern vielmehr als eine unverzichtbare Unterstützung eines reibungslosen und zügigen Bauablaufs.

In Einzelfällen wird eine Vorhabenzulassung auch mit der Nebenbestimmung eines betrieblichen Umweltmonitorings versehen. Die OECOS GmbH unterstützt die Vorhabenträger bei dessen Durchführung.

## Forschungs- & Entwicklungsvorhaben



### Beispiel: Umweltauswirkungen bei Bau und Betrieb von Leitungstrassen

Der Aus- und Neubau von Höchstspannungstrassen ist ein aktuell viel diskutiertes Thema. Mit Beiträgen zu den Umweltauswirkungen von Höchstspannungstrassen war OECOS an unterschiedlichen F&E-Vorhaben beteiligt. So das Bundesministerium für Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) in Kooperation mit dem Energieforschungszentrum Niedersachsen (technische, ökonomische und rechtliche Aspekte) die Studie "Öko-logische Auswirkungen von 380-kV-Erdleitungen und HGÜ-Erdleitungen" erarbeitet. Der aus vier Teilbänden bestehende Ergebnisbericht ist im Cuvillier Verlag Göttingen erschienen.

Auch im Auftrag der Bundesnetzagentur (BNetzA) war OECOS zum Thema der möglichen Umweltwirkungen von Höchstspannungsfreileitungen und -kabeln (Drehund Gleichstrom) beratend tätig. Der Bericht "Umweltauswirkungen unterschiedlicher Netzkomponenten" diente als Vorstudie der Strategischen Umweltprüfung (SUP) 2012 zum Bundesbedarfsplan Übertragungsnetze.

Die Ergebnisse der genannten Vorhaben werden in weiteren F&E-Vorhaben fortentwickelt und laufend publiziert. Unter anderem ist dazu ein Beitrag im Handbuch der Umweltverträglichkeitsprüfung erschienen.

### Beispiel: Umweltauswirkungen bei der untertägigen Stromspeicherung

Neben vielen anderen Studien hat die OECOS GmbH im Rahmen eines F&E-Vorhabens des BMU im Unterauftrag des Energieforschungszentrums Niedersachsen (EFZN) "Windenergiespeicherung durch Nachnutzung stillgelegter Bergwerke" kritische Punkte aus Umweltsicht identifiziert. Im Hinblick auf die von uns bearbeiteten ökologischen Fragestellungen bei der Nachnutzung von Gruben und Abbauen untertägige speicherkraftwerke ist ein besonderes Augenmerk auf eine mögliche Remobilisierung von im Tiefenwasser vorhandenen Schadstoffen zu legen. In Abhängigkeit vom Standort sind jedoch Vermeidungs-Minderungsmaßnahmen möglich.

Eine vollständige Liste der durchgeführten Forschungsund Entwicklungsvorhaben finden Sie auf unserer Website unter www.oecos.com. Die OECOS GmbH ist offen für neue Forschungsaufgaben. Weitere innovative F&E-Vorhaben sind bereits in Vorbereitung.



### **OECOS GmbH**

Bellmannstraße 36 22607 Hamburg

Tel.: +49 (0) 40 89 07 06 22 Fax: +49 (0) 40 85 50 08 12

info@oecos.com www.oecos.com

Geschäftsführer: apl. Prof. Dr.-Ing. Karsten Runge

Amtsgericht Hamburg, Hrb. 92634

Haben Sie Fragen? Dann sprechen Sie uns gerne an.